FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

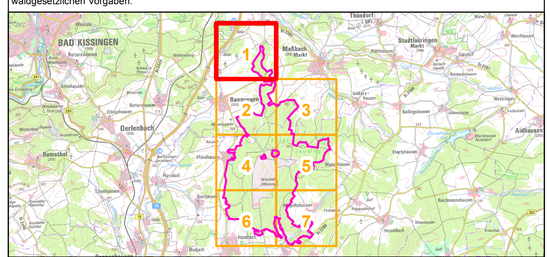
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 1 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

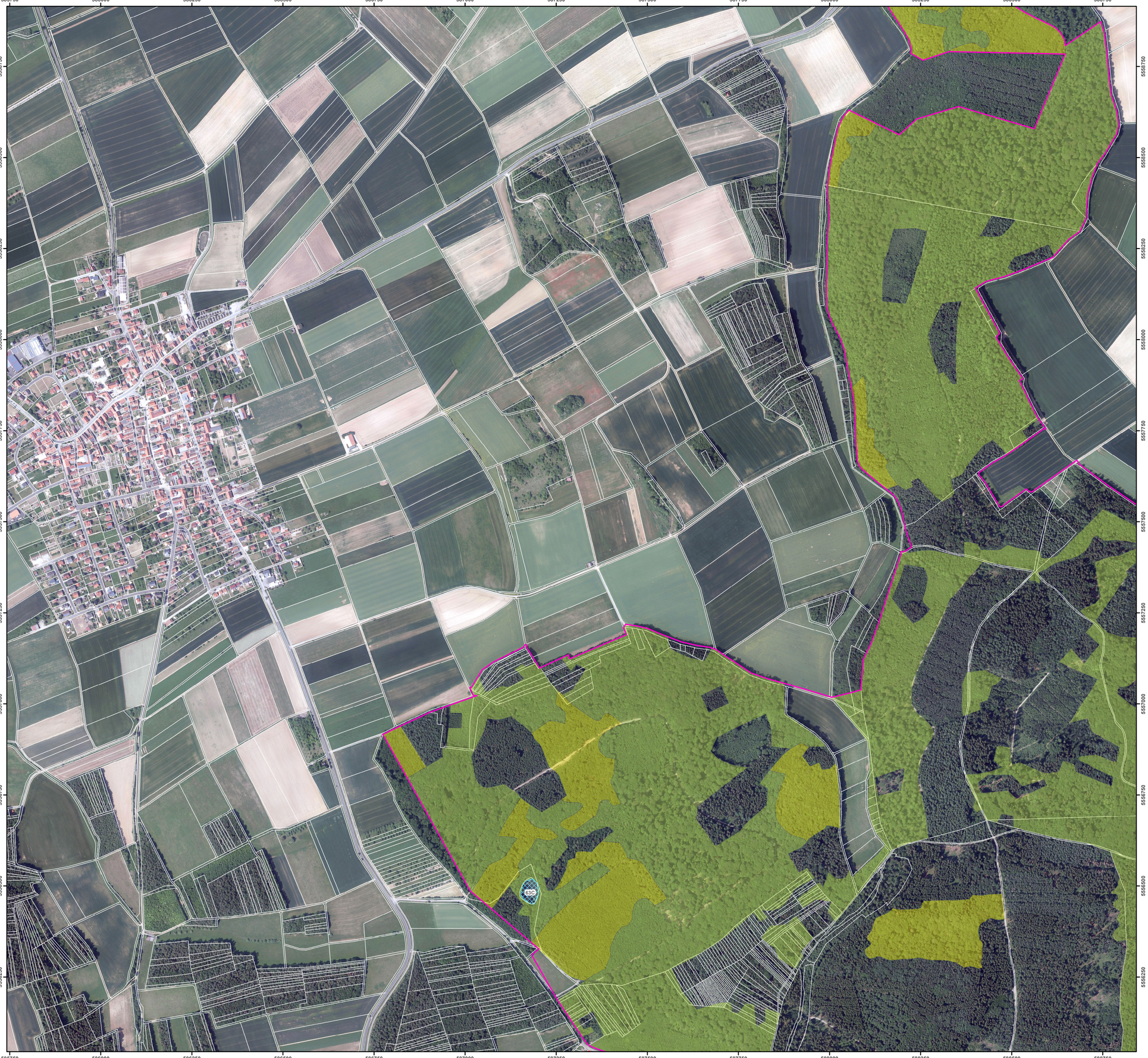
FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

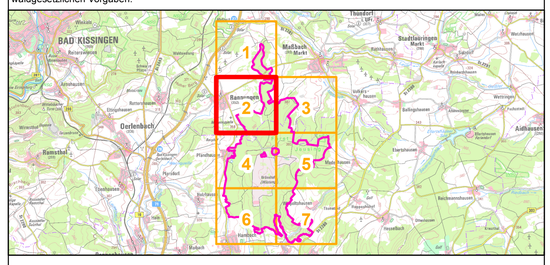
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	Kartenfertigung:
Blatt 2 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

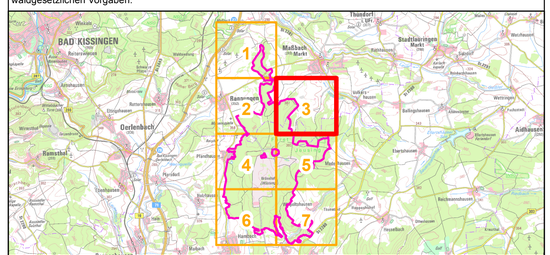
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 3 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

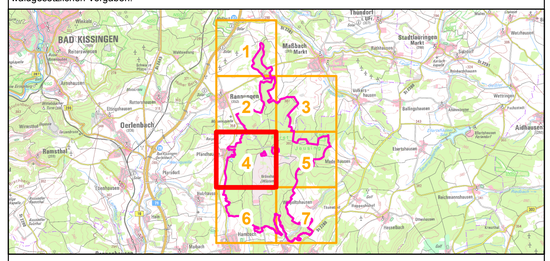
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 4 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

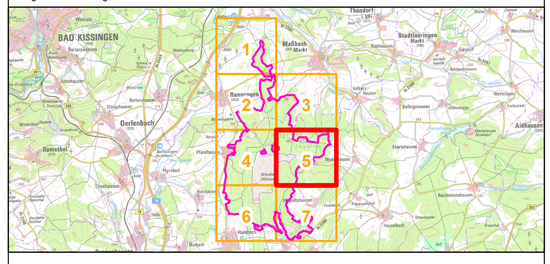
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 5 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

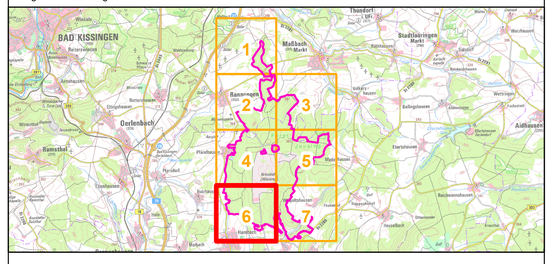
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.1 Bestand und Bewertung - Lebensraumtypen

Blatt:	Kartenfertigung:
Blatt 6 von 7	04.08.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 6210, Kalkmagerrasen / 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 9130, Waldmeister-Buchenwälder (B+)
- 9170, Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder (B+)

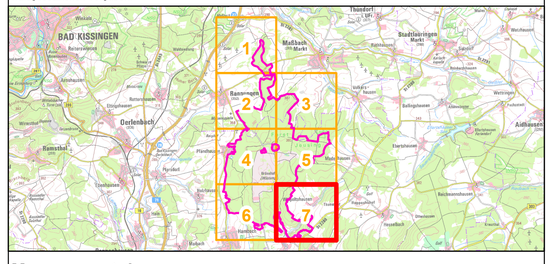
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 3140, Stillgewässer mit Armleuchteralgen
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
- 6210, Kalkmagerrasen
- 6210*, Kalkmagerrasen mit Orchideen
- 6210, Kalkmagerrasen / 6110*, Kalkpionierrasen

Zusatzinformationen

- Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG (Offenland)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.


BAD KISSINGEN
Thundorf
Stadtlauringen
Maßbach
Bad Bocklet
Bad Kissingen
Bad Kissingen Nord
Bad Kissingen Ost
Bad Kissingen Süd
Bad Kissingen West
Bad Kissingen Bahnhof
Bad Kissingen Reiterswiesen
Bad Kissingen Rosenau
Bad Kissingen Steinach
Bad Kissingen Winkels
Bad Kissingen Wolfsmünster
Bad Kissingen Wolfsmünster Nord
Bad Kissingen Wolfsmünster Süd
Bad Kissingen Wolfsmünster West
Bad Kissingen Wolfsmünster Ost

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

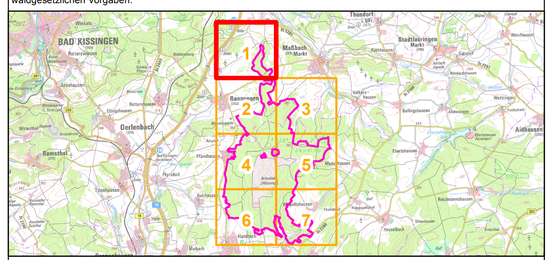
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 1 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

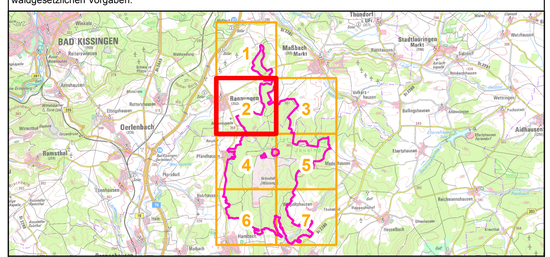
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 2 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

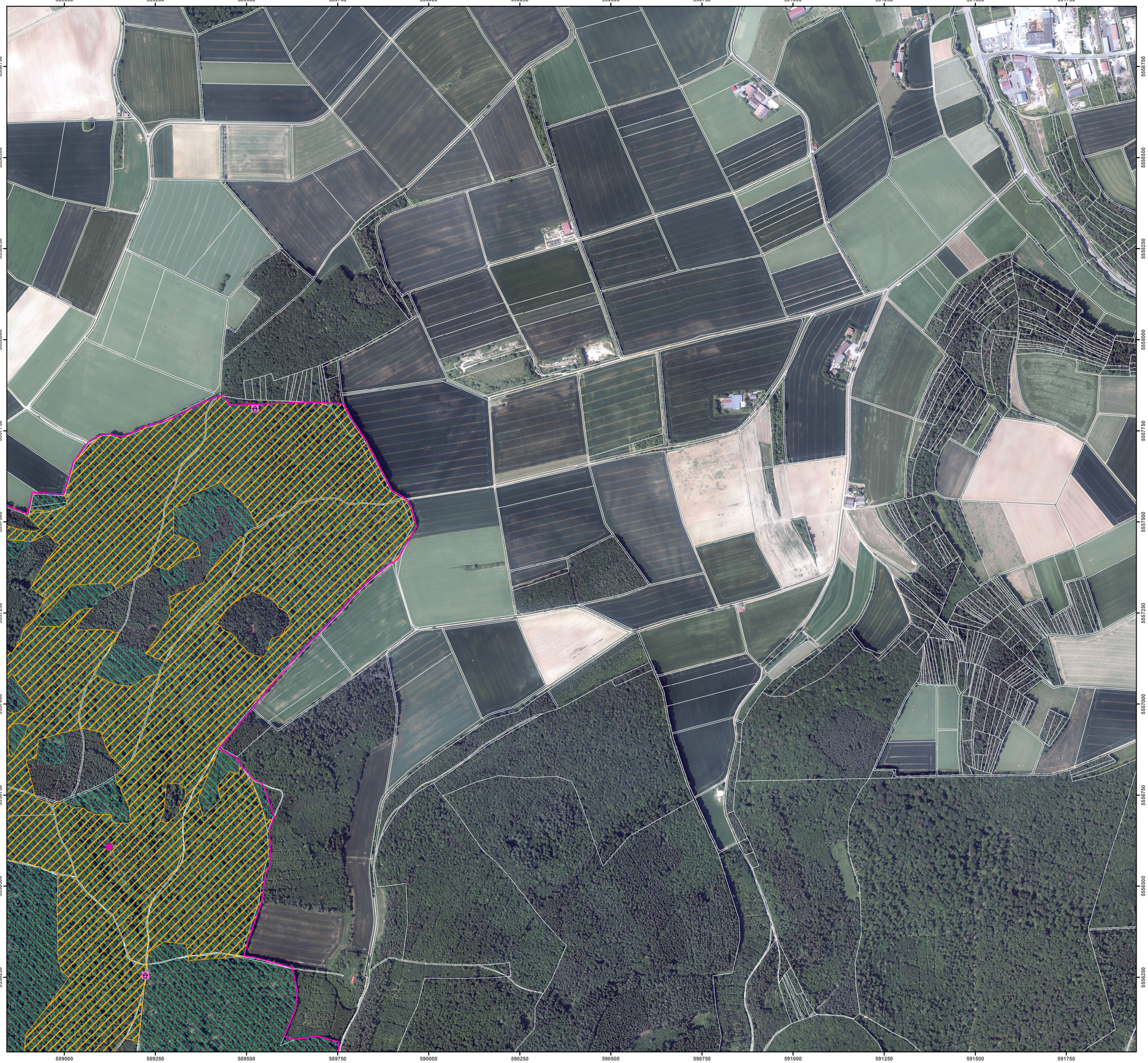
FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

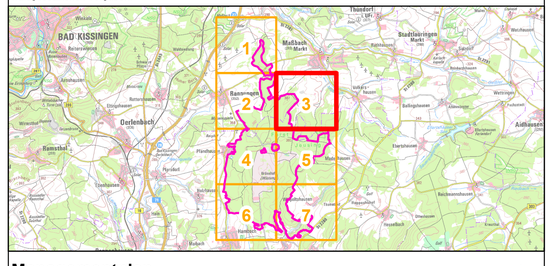
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 3 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

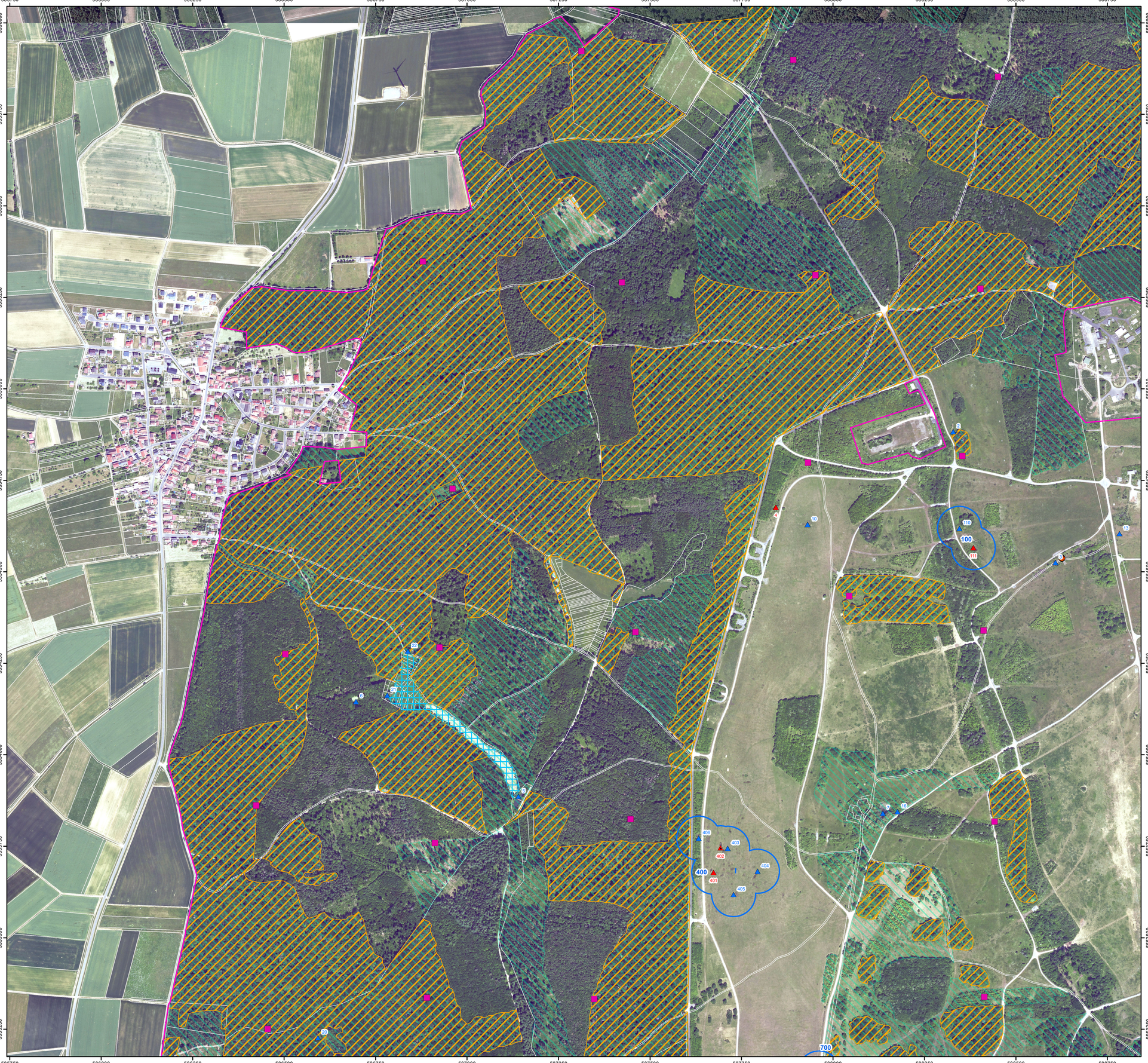
FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

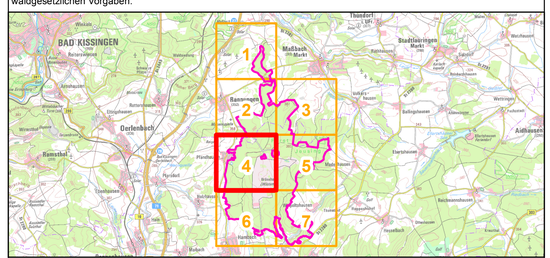
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 4 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

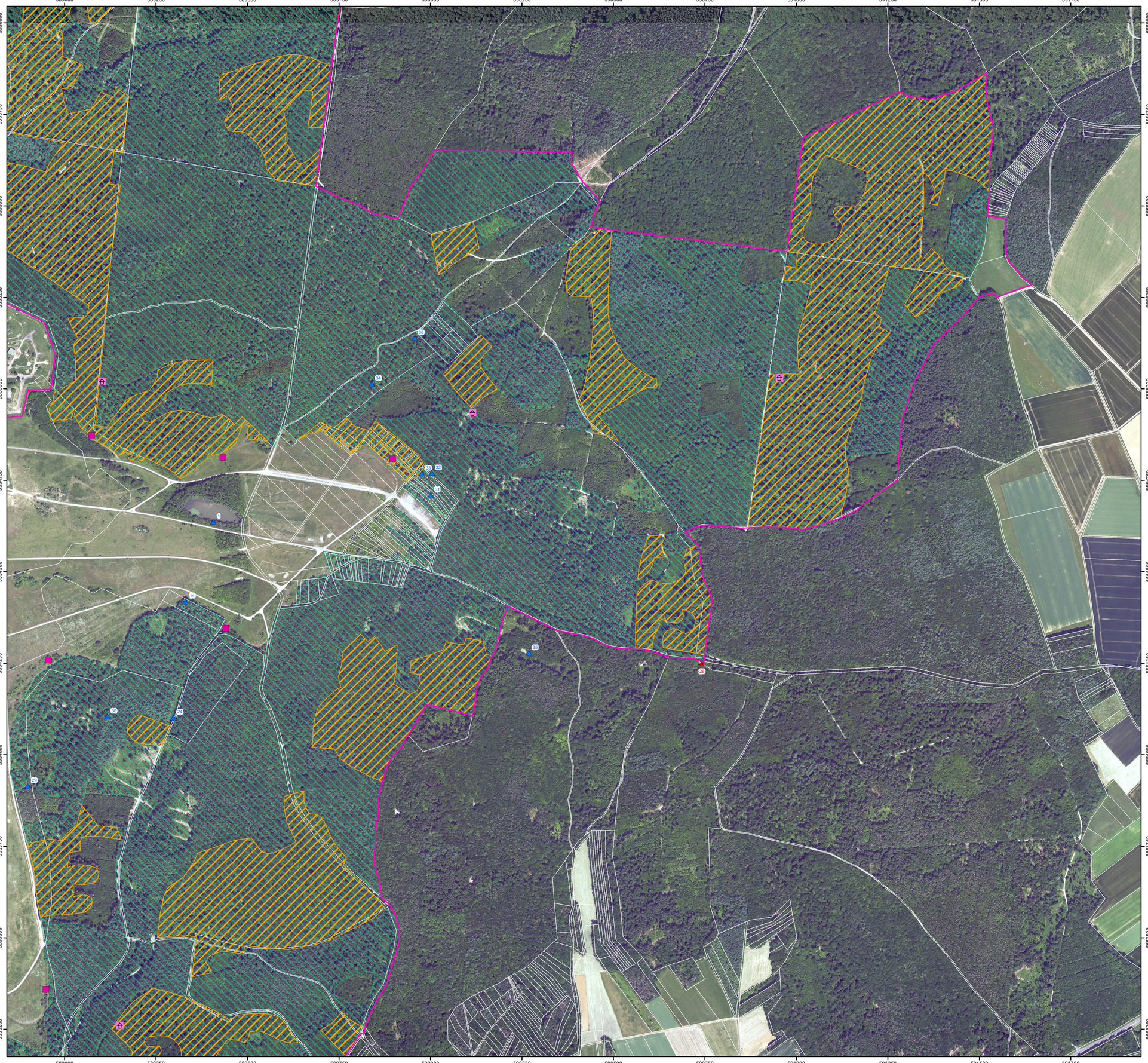
FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

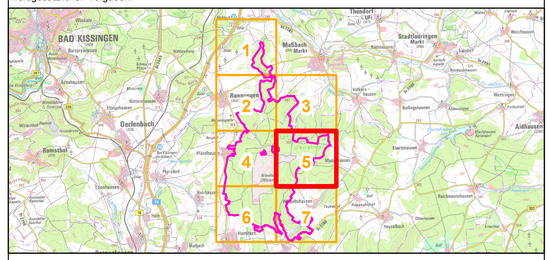
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 5 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

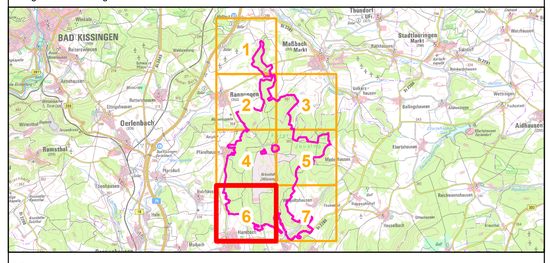
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 6 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

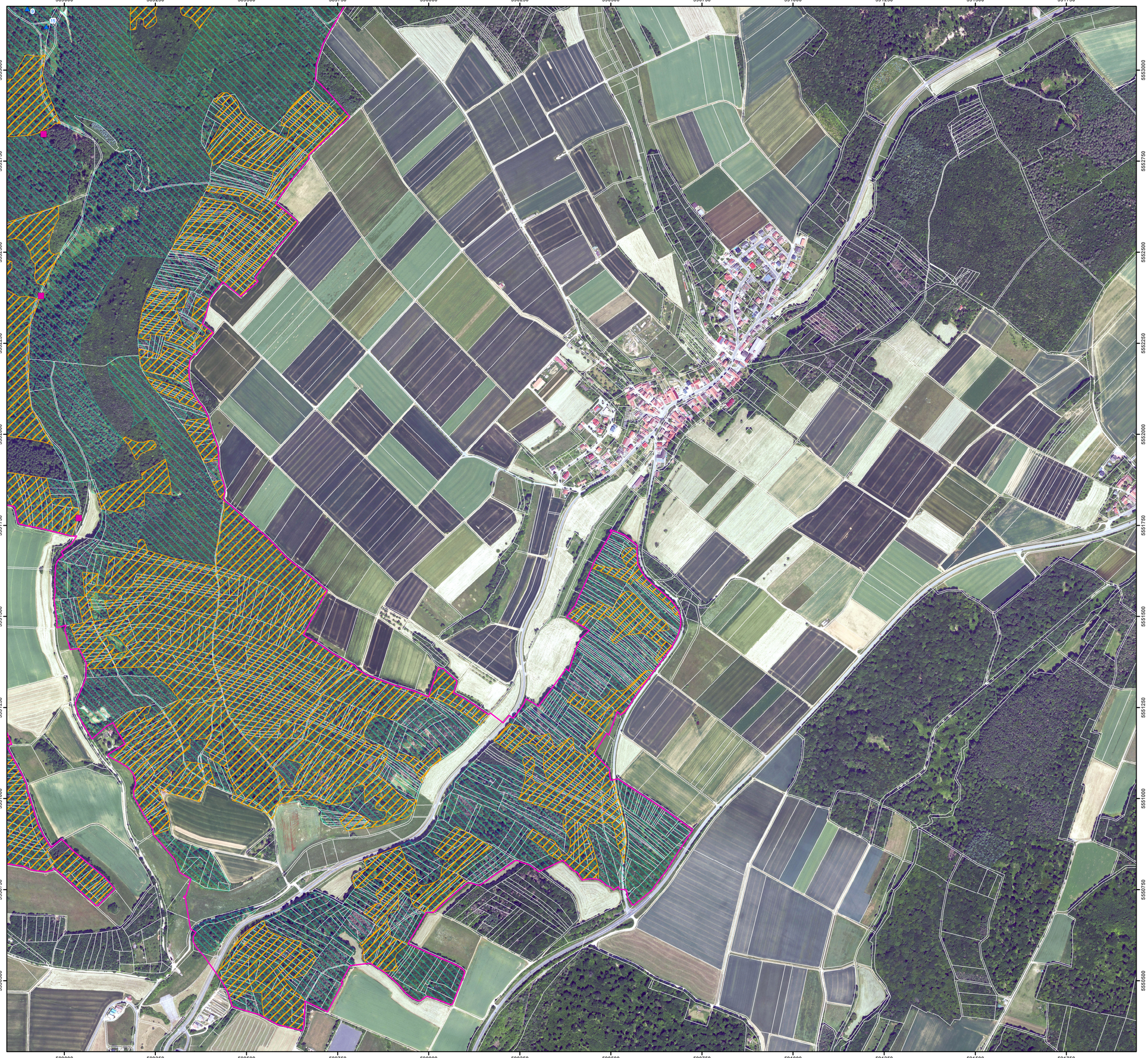
FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1166, Kammmolch, Triturus cristatus (A)

- Laichgewässer
- Potienzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Gewässerkomplex

(Gewässer mit Nummerierung; siehe Text)

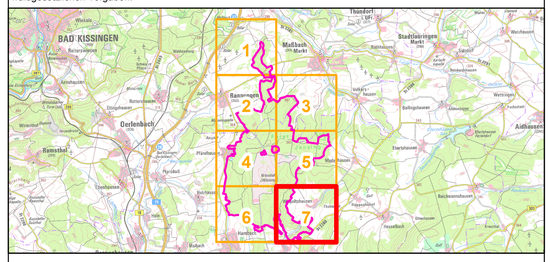
1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (B)

- Artnachweis Kastengruppe 2016
- Fortpflanzungsnachweis Kastengruppe 2016
- Quartierhabitat
- Jagdhabitat

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 1083, Hirschkäfer, Lucanus cervus
- 1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus, Rufnachweise
- 1324, Großes Mausohr, Myotis myotis, Artnachweis
- 6199*, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria
- 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, Maculinea nausithous

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben.
Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.
Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.
Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)
Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 5827-371 Standortübungsplatz 'Brönnhof' und Umgebung

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:	**Kartenfertigung:**
Blatt 7 von 7	23.06.2022

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Unterfranken

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

Faust, Landschaftsarchitekten
FABION GbR Naturschutz – Landschaft – Abfallwirtschaft

FAUST LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Originalmaßstab: 1:5.000

0 100 200 Meter

N

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)